

**Betreff:**

Potentielle räumliche Zusammenlegung der Carl-von-Ossietzky Schule (CVO) und der Martin-Niemöller Schule (MNS)

**Antragstext:**

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Ortsbeirat Südost sieht die potentiellen Pläne zur räumlichen Zusammenlegung der beiden Oberstufengymnasien Martin-Niemöller Schule und Carl-von-Ossietzky Schule kritisch. Sowohl die Verkehrsinfrastruktur an Moltkering, Bierstadter Straße und Umgebung sowie die Größe und Infrastruktur des derzeitigen Gebäudes der Martin-Niemöller Schule scheinen nicht für die Menge an Schülerinnen und Schüler, die derzeit beide Oberstufengymnasien besuchen, ausgelegt. Der Ortsbeirat sieht viele offene Fragen, die nachvollziehbar und für die Öffentlichkeit transparent geklärt werden müssen, bevor die räumliche Zusammenlegung der beiden o.g. Schulen auch nur angedacht werden darf.

Daher wird der Magistrat aufgefordert zu berichten,

a) mit wie vielen Schülerinnen und Schülern nach der räumlichen Zusammenlegung der o. g. Schulen am Moltkering gerechnet wird (mehrjährige Prognose für die Entwicklung der Schülerzahlen). Wie viele sind das mehr als es derzeit der Fall ist? Sind auch Schülerinnen und Schüler aus dem Rheingau-Taunus-Kreis in der Berechnung enthalten? Bitte Berechnung nachvollziehbar aufschlüsseln und auf die Einzugsgebiete der Schülerinnen und Schüler eingehen.

b) ob im Rahmen der räumlichen Zusammenführung beider Schulen die Errichtung weiterer Gebäude geplant ist bzw. ob weitere Gebäude benötigt werden. Falls der Bau weiterer Gebäude geplant ist, wo werden diese errichtet und welche Kosten sind damit verbunden? Berechnung der Kosten bitte nachvollziehbar aufschlüsseln.

c) welche Auswirkungen die potentielle räumliche Zusammenlegung beider Schulen auf den PKW-Verkehr (inkl. Parkplatzsituation) rund um das Schulgebiet (inkl. Haupt- und Seitenstraßen), die Busauslastung und die Fußgängersituation haben wird. Ist der Bau eines weiteren Parkplatzes geplant? Wenn der Bau eines weiteren Parkplatzes geplant ist, wo ist er geplant und mit welchen Kosten wird gerechnet? In welcher Höhe sind Investitionen -im Rahmen der Zusammenlegung der CvO und MNS- in die Verkehrsinfrastruktur geplant? Berechnungen bitte nachvollziehbar aufschlüsseln.

d) welche Auswirkungen die potentielle räumliche Zusammenlegung der Schulen auf den geplanten Lebensmittelmarkt hinter der Aral Tankstelle (Bierstadter Str.) haben wird. Muss die Machbarkeit des Projektes „Edeka-Markt“ im Zuge der Zusammenlegung neu bewertet werden bzw. wäre die Realisierung des Projektes „Edeka-Markt“, bei Bekanntheit der räumlichen Zusammenlegung der CvO und MNS am Moltkering, möglich gewesen? Antwort bitte ausführlich Begründen.